

# Wilhelm-Stedler-Schule räumt ab

Grundschüler gewinnen bei Mädchen und Jungen Handball-EM in Barsinghausen

**Barsinghausen.** Bevor im dänischen Herning an diesem Wochenende ein neuer Europameister gekürt wird, haben sich die Handballtalente zur Grundschul-EM in Barsinghausen getroffen. Überraschend: Die Wilhelm-Stedler-Schule gewann sowohl bei den Mädchen, als auch bei den Jungen.

Insgesamt 14 Mannschaften traten in der Glück-Auf-Halle gegeneinander an. Sie spielten jeweils mit einem Torwart sowie vier Feldspielern. In den Spielpausen waren die Dritt- und Viertklässler in abwechslungsreichen und herausfordernden Vielseitigkeits-



Großer Spaß: Die Grundschüler messen sich auf dem Handballfeld. FOTO: PRIVAT

und Sprintstationen gefordert, deren Ergebnisse zusammen mit den Spielergebnissen gewertet wurden. Zusätzlich sorgten einige

Spaß-Stationen unter anderem mit dem Klatschball und Tic-Tac-Toe für ein rundes Sport- und Bewegungsprogramm.

Die Abschlusstabelle der Mädchen: 1. Wilhelm-Stedler-Schule (29 Punkte), 2. Ernst-Reuter-Schule und Adolf-Grimme-Schule (je 28), 4. Albert-Schweitzer-Schule (25), 5. Groß Munzel (14), 5. Wilhelm-Busch-Schule (14), 7. Astrid-Lindgren-Schule (12). Die Abschlusstabelle der Jungen: 1. Wilhelm-Stedler-Schule (33 Punkte), 2. Groß Munzel (29), 3. Ernst-Reuter-Schule (23), 4. Adolf-Grimme-Schule (21), 5. Astrid-Lindgren-Schule (16), 6. Albert-Schweitzer-Schule (15), 7. Wilhelm-Busch-Schule (14).

## Anmeldung für Ferienfreizeit auf dem Eisenberg

**Barsinghausen.** Das Amt für Jugendpflege der Stadt Barsinghausen bietet während der diesjährigen Herbstferien die Ferienfreizeit für Kinder im Alter von acht bis 14 Jahren in dem Feriendorf auf dem Eisenberg in Kirchheim an.

Während der Herbstferien vom 12. bis 17. Oktober reist die Gruppe mit dem Bus in das Feriendorf. Dieses ist eine Institution der Stadt Hannover und besteht aus fünf Gehöften, die von unterschiedlichen Gruppen belegt werden. In einem Gehöft werden die Kinder aus Barsinghausen untergebracht und durch die dorfeigene Großküche versorgt.

Neben dem großzügigen und naturnahen Gelände bietet das Feriendorf eine Werkstatt, ein Fotolabor, eine Bücherei, ein

Tonstudio, eine Sporthalle, einen Kiosk und eine Disco. Auf dem Programm stehen sportliche Aktivitäten, darunter Fußball, Basketball, Minigolf, Volleyball, Tischtennis, Discgolf und Fußballbillard, sowie Lagerfeuerabende, gemeinsames Grillen, Discoabende, ein Besuch des Niedrigseilgartens, diverse Gemeinschaftsspiele, Kreativangebote und Hüttenbau im Wald.

Betreut wird die Ferienfreizeit von erfahrenen, ehrenamtlichen Jugendgruppenleitern der Stadt Barsinghausen, unterstützt von den pädagogischen Fachkräften des Feriendorfes. Die Anmeldung ist über die Eingabemaske auf der Internetseite [www.barsinghausen.de](http://www.barsinghausen.de) möglich. Die Kosten für die Teilnahme betragen 250 Euro pro Person.

## Bascheball für den guten Zweck

**Barsinghausen.** Der Förderverein des Round Table 225 Barsinghausen setzt sein Engagement für soziale Projekte fort: Für Sonntag, 28. Februar, um 18 Uhr planen die Tabler den ersten sogenannten Bascheball. Diese festliche Veranstaltung im Sporthotel Fuchsbachtal soll gesell-

schaftliches Engagement mit einem stilvollen Abend für den guten Zweck verbinden. Dabei sollen Gelder zusammenkommen, mit denen das Evangelische Hospiz erneut unterstützt werden kann. Für Kurzsitzschlossene sind noch Restkarten für den Bascheball im Internet unter [www.bascheball.de](http://www.bascheball.de) erhältlich.

Bereits im vergangenen Jahr konnte eine Spende in Höhe von 2000 Euro an den Verein für Gemeindeförderung übergeben werden. Mit dem Betrag wurde eine Grundstückserweiterung des Evangelischen Hospizes in Barsinghausen finanziert und damit ein wichtiger Beitrag zur Weiterentwicklung der Einrichtung geleistet. Die Spendengelder stammten aus verschiedenen lokalen Aktionen des Round Table.



Vorfrende: Die Mitglieder des Round Table 225 Barsinghausen freuen sich auf den ersten Bascheball am 28. Februar. FOTO: PRIVAT



Auftritt in Barsinghausen: die Gruppe Schrei!

FOTO: BAND

## Doppelkonzert im ASB-Bahnhof mit The Managers und Schrei!

**Barsinghausen.** Das wird besonders: Ein Doppelkonzert mit den Bands The Managers und Schrei ist für den heutigen Sonntag, 31. Januar, um 19.45 Uhr im ASB-Bahnhof, Berliner Straße 8, geplant. Karten für das Konzert gibt es zum Preis von 25 Euro an der Abendkasse.

The Managers sind eine Rock-Revolution aus Polen, die 2003 entstand. „Mit einem Augenzwinkern nennen wir unseren Stil Business Punk und spielen nur billige Nummern“, heißt es von der Band. „Für uns bedeutet Musik Freiheit und Spaß – und Freundschaft ist die Grund-

lage von allem.“ Schrei präsentiert Adult Rock'n Roll, geboren im Zeitalter des Punks. Es dürfte für alle richtig sein, die gerne Riffs von den Toten Hosen, Motorhead und den Sex Pistols hören, sowie für alle, die Rio Reiser verehren und Extrabreit schätzen.

## Gelungene Premiere für den Neujahrsempfang

Gäste genießen im ASB-Bahnhof Gespräche, Informationen und Unterhaltung

**Barsinghausen.** Gelungene Premiere im ASB-Bahnhof Barsinghausen für den ersten Neujahrsempfang des Samariter-Regionalverbandes Leine-Weser: Viele Gäste aus den Stadtgesellschaften Barsinghausens und benachbarter Städte, aus Vereinen und Organisationen sowie aus den Reihen des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) nutzten das Treffen zu Gesprächen, zum Informationsaustausch sowie zur Unterhaltung in lockerer Atmosphäre. Musikalische Begleitung gab es live von Sängerin Daria Reich, die sich zudem als ehrenamtliche Botschafterin des Kinderhilfswerks International-Children-Help engagiert.

„Schönen guten Morgen, Barsinghausen!“ – So begrüßte ASB-Geschäftsführer Jens Meier, der als Moderator durch den Neujahrsempfang führte, das Publikum. Meier nutzte die Gelegenheit, seinen langjährigen Stellvertreter Klaus Fricke unter dem Applaus der Gäste zu verabschieden. Fricke arbeitete nahezu 20 Jahre gemeinsam mit



Im Gespräch: ASB-Geschäftsführer Jens Meier (von links) mit Barsinghausens Bürgermeister Henning Schühnhof, Seelzes Bürgermeister Alexander Masthoff und Rodenbergs Bürgermeister Ralf Sassmann. FOTO: SVEN GRABE/ASB

Jens Meier in der ASB-Geschäftsführung und „hat im Verband seine Spuren hinterlassen“. Er sei stets eine große Stütze gewesen und habe zum Beispiel den Aufbau der Seelzelino-Kinderkrippe in Seelze federführend organisiert.

Fricke selbst zeigte sich von der besonderen Würdigung überrascht: „Ich bin etwas sprachlos. Es war mir immer eine

Ehre und hat Spaß gemacht“, sagte er. Dessen Nachfolge als stellvertretender ASB-Geschäftsführer im Regionalverband Leine-Weser hat Rouven Knabe übernommen.

In seiner Rolle als Moderator führte Meier mehrere Kurz-Interviews mit Gästen des Neujahrsempfangs. Er plauderte auch mit den vier Bürgermeistern Henning Schühnhof aus Barsinghaus-

sen, Alexander Masthoff aus Seelze, Ralf Sassmann aus Rodenberg sowie Thomas Wolf aus der Samtgemeinde Rodenberg. Dabei lobte Masthoff den ASB dafür, einen Neujahrsempfang auszurichten. Denn es sei wichtig, den Austausch zwischen den Städten zu fördern und die Menschen zusammenzuführen. „Es geht um das Miteinander und um die Gemeinsamkeit“, erklärte Seelzes Bürgermeister.

Viele Gäste stimmten zu und äußerten sich ebenfalls zustimmend zum ersten ASB-Neujahrsempfang. Für Helena Tölcke beispielsweise, Vorsitzende der Barsinghäuser Bürgerstiftung, bietet der Empfang eine gute Gelegenheit, neue Netzwerke zu knüpfen und bestehende Kontakte zu vertiefen. „Für uns ist es wichtig, immer wieder neue Menschen kennenzulernen und den Gedanken der Bürgerstiftung in die Breite zu tragen“, betonte Tölcke. Nach der erfolgreichen Premiere scheint der Weg für eine Neuaufgabe im Jahr 2027 bereit zu sein.

# HAZ Digital inkl. Tablet – jeden Monat über 25 % sparen.



**336€**  
Ersparnis  
in 24 Monaten



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf [abo.HAZ.de/rabatt](http://abo.HAZ.de/rabatt)  
Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort: Hannover (Lange Laube 10) / Burgdorf (Marktstraße 16)

Wissen, was **Hannover** und die Welt bewegt.

**Hannoversche Allgemeine** HAZ

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

## Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

**Bücherfrühling - Anke Lubkowitz**  
12. Februar 2026: An der Marktkirche

**Pettersson & Findus**  
Diverse Termine: Schützenplatz

**Opernball 2026**  
Diverse Termine: Staatsoper Hannover

**Hannover-Burgdorf - HSG Wetzlar**  
14. Februar 2026: ZAG-Arena

**Marie Sférian Quartett**  
14. Februar 2026: Jazz Club Hannover

**GlasBlasSing - Happy Hour**  
17. Februar 2026: Apollokino

**Jason Derulo**  
20. Februar 2026: ZAG-Arena

**Schwanensee**  
21. Februar 2026: Theater am Aegi

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstraße 16



**BABYMETAL**  
Dienstag, 16.06.2026 | Swiss Life Hall



[tickets.haz.de](http://tickets.haz.de) | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: [service@haz-ticketshop.de](mailto:service@haz-ticketshop.de)